Krivá 18 in Kosice, Slowakei

Atrium Architekti

Urbanes Wohnbauvorhaben

Das Projekt Krivá 18 in Kosice ist ein urbanes Wohnbauvorhaben, das durch eine präzise abgestimmte Innenraumstrategie besticht.

Das 10-stöckige Wohngebäude wurde zwischen 2022 und 2024 unter der Leitung von Atrium Architekti umfassend renoviert. Bei der Restaurierung des Innenausbaus wurde darauf geachtet, dass die ursprüngliche Struktur erhalten blieb, während die starren, nüchternen Flure einem neuen Re-Design unterzogen wurden.

Gangbereich mit Mehrwert

Das Ergebnis ist eine Symbiose aus neuen Elementen wie Fural-Metalldecken (Streckmetall KLG, Typ B, Farbe Parzifal hellweiß), Cetris-Wandverkleidungen, lebhaften modernen Teppichen und frischen grafischen Details, welche ein neues Gefühl der Orientierung und Identität in den Gängen vermitteln. Gemeinschaftsbereiche erhielten so einen gewissen Mehrwert. Es wurde eine angenehme Umgebung geschaffen, welche nicht nur als Durchgang wahrgenommen wird.

Qualität bei der Materialwahl

Funktionalität, Qualität der Materialien und ästhetische Präzision gingen hier Hand in Hand: So weist das gewählte KLG Streckmetall Deckensystem von Fural höchste Stabilität und Tragfähigkeit auf, sorgt für präzise Kanten und Fugenlinien und bietet viele Vorteile wie z.B. Revisions- und Wartungsfreundlichkeit oder etwa großen Gestaltungsspielraum (größere Formate durch erhöhte Stabilität), als auch verschiedene Maschenformen und vielfältige Oberflächen.

Beteiligte

Bauherr: Intrade group s.r.o.

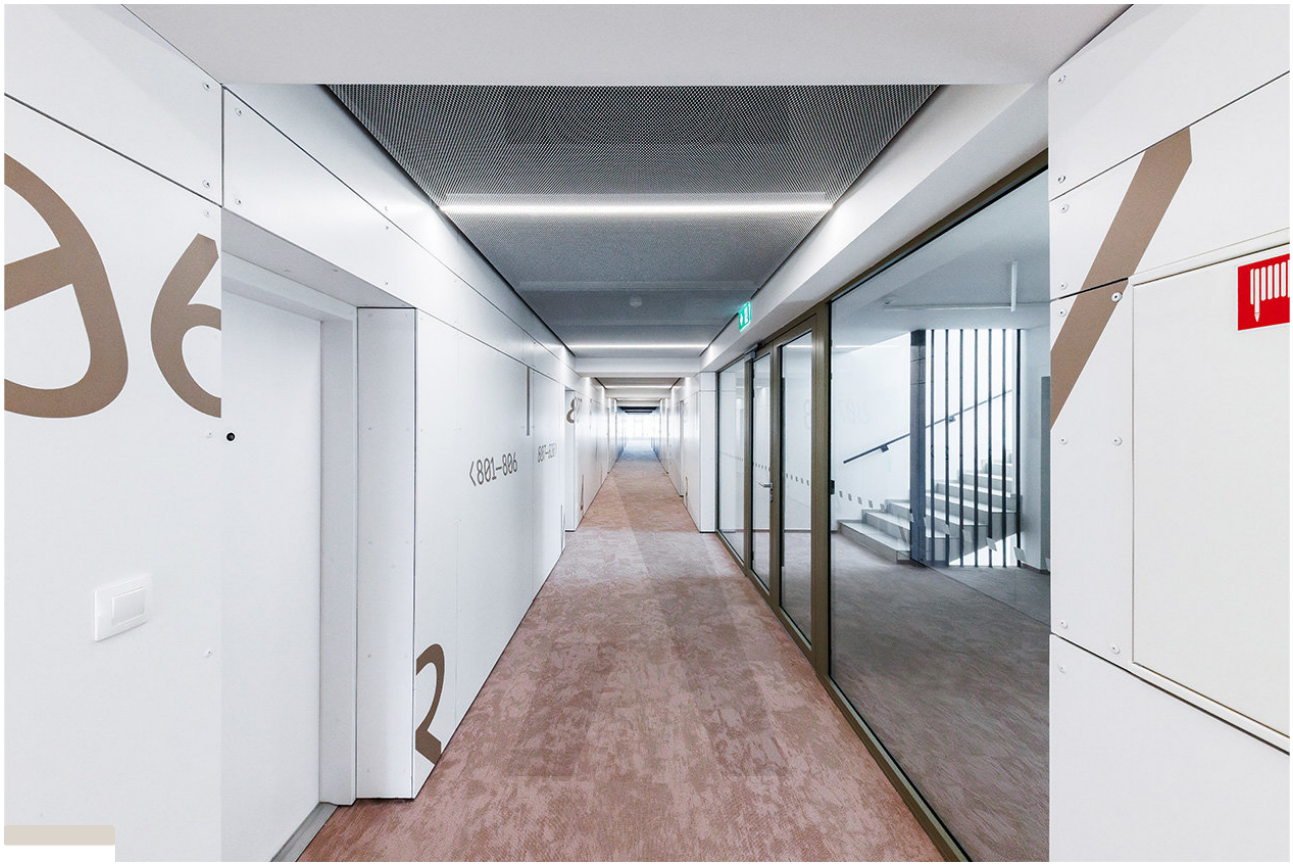
Architekt: Atrium Architekti

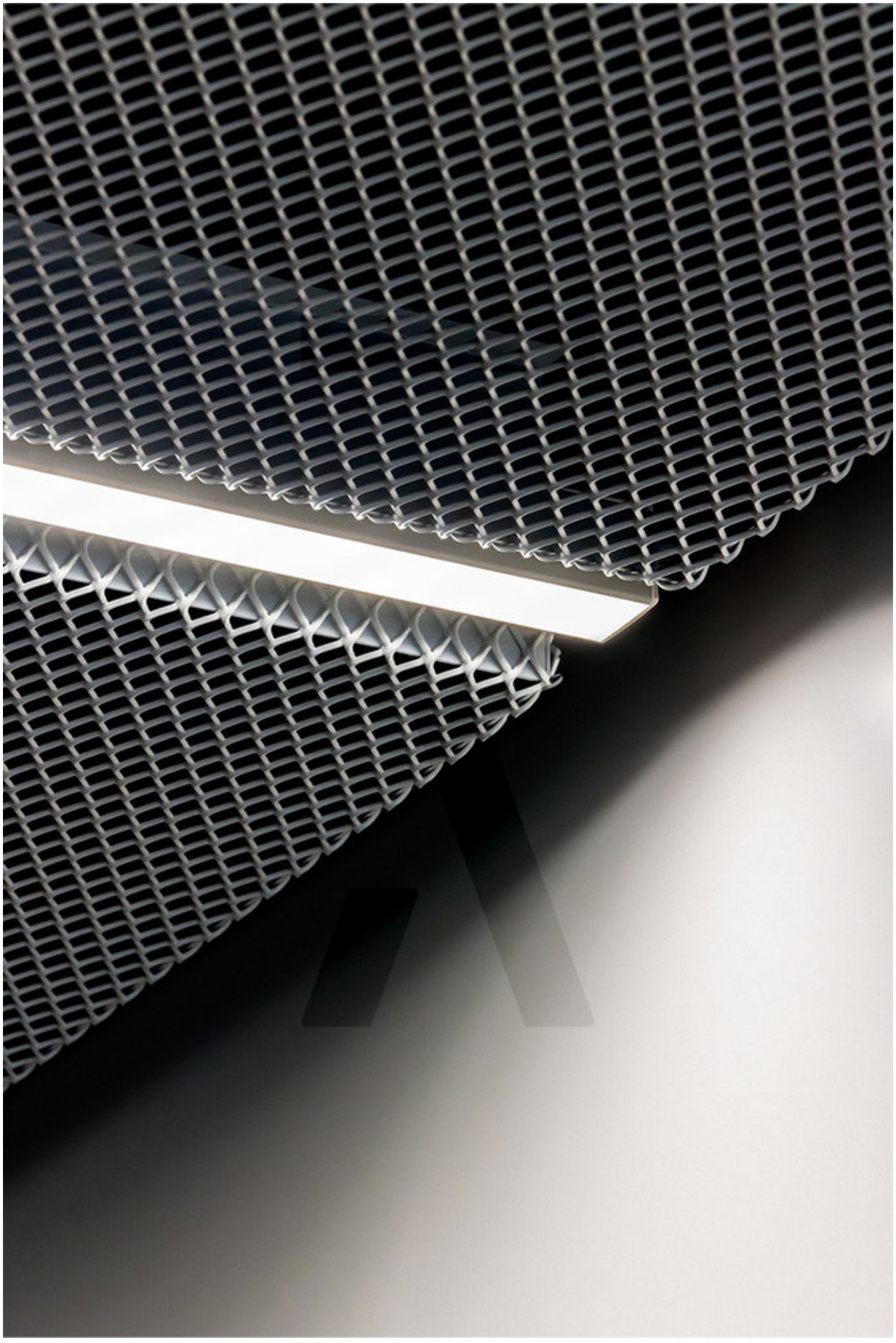
Kunde: HS HSV s.r.o.

Intern: Viktor Kutscher

Objektdaten

Masche:	16 x 11 x 1,5 x 1,5 mm
Farbe:	Parzifal Hellweiß
Fläche Metalldecke:	789 m²
System:	Streckmetall KLG, Typ B
Funktion:	Design, Revisionierbarkeit



806
801–806
807–820
807

802